

Flecken richtig vorbehandeln

Werden Flecken richtig vorbehandelt, wird nicht nur das Waschergebnis positiv beeinflusst, sondern die Textilien halten länger und bleiben länger schön.

Fettflecken vorbehandeln

Hautfett

- 1. Gallseife auftragen
- 2. Sanft abtupfen
- 3. Ausspülen



Speisefett

- 1. Kernseife auftragen
- 2. 10 Min. einwirken lassen
- 3. Normal waschen



Speiseöl

- 1. Pfeifenerde aufstreuen, andrücken
- 2. Nach 30 Min. ausbürsten
- 3. Normal waschen



Maschinenöl

- 1. Saugende Unterlage unter den Stoff legen
- 2. Terpentinersatz auftupfen, einwirken lassen, vorsichtig abtupfen
- 3. Mit Flüssigwaschmittel/ Wasser spülen



Soßen

- 1. Lauwarme Seifenlauge auftragen
- 2. Wenig Feinwaschmittel dazu geben
- 3. Ausspülen



Natürliche Farbstoffe vorbehandeln

Gras

- 1. Gallseife auftragen
- 2. 10 Min. einwirken lassen
- 3. Ausspülen, heiß waschen, eventuell bleichen



Kaffee

- 1. Mit warmem Wasser abwischen
- 2. Gallseife auftragen, einwirken lassen
- 3. Ausspülen



Tee

- 1. Mit warmem Wasser abwischen
- 2. Gallseife auftragen, einwirken lassen
- 3. Ausspülen



Gemüse

- 1. Mit kaltem Wasser abwischen
- 2. Rohe Kartoffelscheiben auflegen
- 3. Mit Wasser spülen



Rotwein

- 1. Mit Salz bestreuen
- 2. Aufsaugen/ziehen lassen
- 3. Abwischen, waschen, eventuell bleichen



Eiweiß/Stärke-Flecken vorbehandeln

Blut

- 1. Mit kaltem Wasser ausspülen
- 2. Lauwarme Seifenlauge dazu geben, einwirken lassen
- 3. Ausspülen



Ei

- 1. Kaltes Wasser auftragen, wegtupfen
- 2. Lauwarme Seifenlauge dazu geben, einwirken lassen
- 3. Ausspülen



Milch

- 1. Kaltes Wasser auftupfen
- 2. Heiß auswaschen



Stärke

- 1. Flüssige Gallseife auftragen
- 2. Einwirken lassen
- 3. Ausspülen



Obst

- 1. Mit Essig oder Zitronensäure betupfen
- 2. Mit warmer Seifenlauge auswaschen
- 3. Ausspülen



Diverse Flecken vorbehandeln

Erde/Sand

- 1. Trocknen lassen
- 2. Abbürsten



Ruß

- 1. Fleck mit Glyzerin aufweichen
- 2. Mit Kartoffel- oder Sagemehl bestreuen, abschütteln
- 3. Mit Alkohol abtupfen



Wachse

- 1. Wachs im Gefrierschrank aushärten lassen
- 2. In Stücke brechen, entfernen
- 3. Mit Küchenpapier zwischen Textil und Bügelsohle Wachs herausbügeln (niedrige Temperatur)



Schweißflecken

- 1. Flüssige Seifenlauge auftragen
- 2. Ausspülen



So intelligent ist Ihr Gerät *

Dank der vielen intelligenten Funktionen Ihres Geräts gewinnen Sie wertvolle Zeit und genießen den hygienischen Komfort gepflegter und sauberer Wäsche. Und das alles bei mehr Ruhe und weniger Energieverbrauch.

Durchfluss-Sensor – misst exakt die Menge des Wasserdurchflusses.

Der Durchfluss-Sensor sichert die korrekte Wassermenge je Waschphase und führt zu besseren Waschergebnissen. Er stellt sicher, dass die Wasserzufuhr im richtigen Moment gewährleistet ist.

- Schnelle Erkennung ob der Wasserhahn zu oder offen ist.
- Die Anpassung der Wassermenge an die Beladungsmenge spart Wasser.

Mehrfachwasserschutz – Sicherheitssystem gegen Wasserschäden.

Der Mehrfachwasserschutz besteht aus einer Kombination technisch aufwendiger Vorsorgen. Die korrekte Installation nach Geräteanleitung bedeutet zuverlässigen Schutz vor Wasserschäden.

- Auf siebenfache Drucksicherheit geprüfter Zulaufschlauch.
- Überlaufschutz, der jedes unkontrollierte Ansteigen des Wasserstandes verhindert.
- Absolut sichere Wasserführung im Gerät.

AquaSecure* – für zuverlässigen Schutz vor Wasserschäden.

Waschmaschinen mit AquaSecure-Schlauch verfügen über ein Ventil, das direkt am Wasserhahn sitzt und im Fall einer Störung den Wasserzulauf unterbricht.

- Alle Sicherheitsmerkmale des Mehrfachwasserschutzes.
- Ventil zur Unterbrechung des Wasserzulaufs im Störfungsfall.

Aquastop* – für zuverlässigen Schutz vor Wasserschäden.

Waschmaschinen mit Aquastop können Sie beruhigt alleine lassen. Denn das Aquastop-System schützt zuverlässig vor allen Wasserschäden – auch bei abgeschalteter Waschmaschine oder Stromausfall. Garantiert, ein Geräte-Leben lang.

- Alle Sicherheitsmerkmale des Mehrfachwasserschutzes.
- Sicherheitsmechanismus, zur Unterbrechung des Wasserzulaufs bei Defekten in einem wasserführenden System.

Schaumerkennung – zum automatischen Beheben einer Waschmittelüberdosierung

Sollte es z.B. durch eine versehentliche Überdosierung von Waschmittel zu einer überhöhten Schaumbildung kommen, wird diese erkannt und durch automatische Programm-Anpassung behoben.

- Bei übermäßiger Schaumbildung wird automatisch das Programm angepasst, um den Schaum im Gerät zu reduzieren, z.B. durch reduzierte Trommelmotorgeschwindigkeit oder zusätzliche Spülgänge.

Automatisches Dosiersystem (i-DOS)

Die integrierte Präzisions-Dosierausrüstung ermittelt genau, wie viel Waschmittel und Weichspüler Ihre Wäsche braucht. Sie müssen sich nicht mehr selbst um die Waschmittelzugabe kümmern.

- Für exzellente Waschergebnisse und minimalen Verbrauch.
- Komfortabel Waschen ohne manuelle Waschmittelzugabe.

Home Connect

Dank Home Connect ist Entspannung jetzt nur noch einen Klick entfernt: Sie können die Einstellungen Ihrer Geräte im Auge behalten und erhalten Push-Nachrichten, sobald das gewählte Programm durchgelaufen ist.

- Bedienen Sie Ihre Geräte von wo Sie wollen, wann Sie wollen.
- Behalten Sie jederzeit den Überblick, auch über mehrere Geräte.

waterPerfect Plus

Dank intelligenter Sensortechnologie wird die genaue Beladung schon bei Programmstart erkannt und der Wasserverbrauch optimal angepasst.

- Effizienter Wasserverbrauch – auch bei kleinen Wäschemengen.

Nachlegefunktion

Ermöglicht es Ihnen, vergessene Wäschestücke während des Waschprozesses nachzuladen.

Unwuchtkontrolle – überwacht genauestens jeden Schleudervorgang.

Die Unwuchtkontrolle erkennt, wenn die Wäsche nicht gleichmäßig verteilt ist und passt den Schleuderablauf an. Kann die Wäsche nicht entsprechend umverteilt werden, wird die Schleuderdrehzahl reduziert.

- Gut geschleuderte Wäsche ist schneller trocken.
- Das Gerät schleudert stets mit der maximal möglichen Drehzahl des gewählten Programms und optimaler Verteilung der Wäsche in der Trommel.
- Längere Lebensdauer Ihrer Waschmaschine.

ActiveAir Technology – sparsamer kann man Wäsche nicht trocknen.

Die ActiveAir Technology, eine innovative Weiterentwicklung der Wärmepumpen-Technik, arbeitet ohne konventionelle Heizung. Die Luft zum Trocknen wird mit Hilfe der Wärmepumpe kostengünstig aufgeheizt und die vorhandene Wärme effizient weiter genutzt.

- Innovative Wärmepumpen-Technik.
- Effiziente Weiternutzung vorhandener Wärme.
- Noch umweltfreundlichere und sanftere Trocknung.

SelfCleaning Condenser – Komfort dank wartungsfreiem Kondensator.

Durch den innovativen SelfCleaning Condenser wird der Kondensator bis zu vier Mal während des Trocknungsvorganges vollautomatisch gereinigt – und muss nicht mehr nach jedem Trocknungsgang per Hand wie bei herkömmlichen Wäschetrocknern mühevoll gereinigt werden.

- Die lästige Reinigung des Kondensators entfällt.
- Die permanente Selbstreinigung verhindert Leistungsmindernde Ablagerungen von Flusen.

Mögliche Waschschäden

Schmorschäden durch thermische Einflüsse



Schmorschäden sind die Folge von Temperaturen die höher sind als die Schmelztemperaturen der Fasern. Wenn die Waschmaschine überladen wird, kann es vorkommen, dass die Wäsche verstärkt gegen die Gummimanschette gepresst wird bzw. daran reibt. Das führt dazu, dass gerade Synthetik-Stoffe die charakteristischen Schmorlöcher bekommen. Ungeeignete Wasch-Parameter können ebenso ursächlich sein. Insbesondere Fein-/Synthetiktextilien müssen genau nach Vorgaben gewaschen werden.

Verfilzen, Einlaufen durch thermische Einflüsse



Tritt nur bei Wolle und Wollmischtextilien auf. Die Wollfasern können einlaufen, indem sich die Bestandteile der obersten Faserschicht (Schuppen – genau wie beim menschlichen Haar) ineinander fest verhaften. Dies geschieht immer, wenn Wolltextilien in der Waschmaschine nicht mit dem besonders schonenden Wolle-Waschprogramm bzw. mit zu hoher Temperatur gewaschen werden.

Kleine Löcher durch chemische bzw. mechanische Einflüsse



Schäden durch ätzende Mittel sind häufig erst nach dem Waschen zu sehen. Da die Fasern schon vorgeschädigt waren, werden die Schädigungen erst durch die mechanische Belastung beim Schleudern sichtbar. Löcher durch sogenannte Textilfresser (z.B. Motten) entstehen größtenteils bei der Lagerung der Textilien im Schrank oder Wäschekorb. Scharfkantige Stellen auf/an z.B. Kleiderbügeln und Wäschekörben, sowie Fremdkörper in den Textilien (Steinchen, Schlüssel, Münzen, Büroklammern...) bewirken ebenfalls eine Schädigung der Fasern. Reißverschlüsse, Strass-Applikationen u.a. können auch die Ursache für Löcher oder herausgezogene Fäden sein. Unzureichend gegen Rost geschützte Metallteile (Reißverschlüsse, Haken, Ösen...) an der Wäsche können beim Waschen mit bleichehaltigen Waschmitteln Löcher hervorrufen.

Schnittschäden durch mechanische Einflüsse



Schnittschäden treten häufig bei (Küchen-) Handtüchern auf und entstehen meist bei deren Benutzung (Messer, Rasierklingen). Einige Schäden werden erst nach dem Waschen sichtbar, d.h. vorgeschädigte Fasern reißen erst beim Waschen bzw. Schleudern.

Verfärbungen durch thermische Einflüsse und unzureichende Wäschetretennung



Um ein Ausbluten der Farben zu verhindern, Buntwäsche bei max. 40 °C waschen. Farbechtheit der Textilien vor dem Waschen prüfen: Wäschestück an einer unauffälligen Stelle befeuchten, weißes Baumwolltuch auflegen und ein heißes Bügeleisen aufpressen. Abfärbende Textilien müssen separat, mit Colorwaschmittel und bei max. 30 °C gewaschen werden.

Waschmittelrückstände



Vereinzelte enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Bestandteile. Diese lassen sich i.d.R. ausbürsten, falls nötig, Wäsche noch einmal spülen. Ggf. Flüssigwaschmittel verwenden, vor allem bei dunkler Wäsche. Waschmittel genau nach Hersteller-Vorgaben dosieren.

Helle und dunkle Flecken durch chemische Einflüsse



Helle und dunkle Flecken können durch punktuellen Vorbehandeln verschmutzter Wäsche entstehen. Sogenannte Bleichflecken entstehen durch den übermäßigen bzw. falschen Einsatz von Bleichmitteln. Die dunklen Flecken können das Resultat von Polyquats (in Hairstyling-Produkten) sein. Diese Flecken sind häufig auf hellen Frottiertüchern zu finden. Durch das Waschen mit anderer Schmutzwäsche ziehen die Polyquats den Schmutz aus dem Waschgut und binden diesen zu hartnäckigen, dunklen Flecken. Braune Flecken können das Resultat von Pflanzensäften sein. Diese Flecken sind vor dem Waschen nicht sichtbar. Beim Waschen wirken die Säfte wie Indikatoren und färben sich braun. Solche Flecken sind meist nicht mehr entfernbar. Es ist nicht auszuschließen, dass Fasern von Bekleidungsstücken schon vor deren Kauf unsichtbar geschädigt wurden. Dies könnte z.B. beim Nähen/Stricken bzw. beim Bleichen/Färben geschehen sein.

Farbabrieb durch mechanische Einflüsse



Farbabrieb kann durch das Reiben von Stoffen aneinander, bzw. an metallischen/scharfkantigen Gegenständen entstehen. Eine Minimierung kann durch das Schließen der Reißverschlüsse, das richtige Waschmittel und Waschprogramm sowie «auf links» Waschen erreicht werden.

SIEMENS

Waschen und Trocknen



DE Ein Ratgeber

Register your appliance on My Siemens and discover exclusive services and offers.



Siemens Home Appliances

Innovationen* für Ihren Wascherfolg

Damals wie heute stehen unsere Geräte für herausragende Technik, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit sowie ein klares Ziel: Spürbare Qualität und perfekte Technik für ein angenehmes Leben...

1986 aquaStop-System für Waschmaschinen

Ein Patent, das Geschichte geschrieben hat: Das aquaStop-System, das seit 1986 für erhöhte Sicherheit bei Waschmaschinen sorgt.

2001 Dialogdisplay bei Waschmaschinen

Auch ohne Erklärung ist es klar, wie die Waschmaschine funktioniert. Denn durch das übersichtliche, große Display wird die Waschmaschine einfach und logisch zu bedienen.

2006 VarioSoft-Trommel

Die neue VarioSoft-Trommel fasst viel Wäsche und stellt sich dank Mengenautomatik und Dosierempfehlung auf jede Beladungsmenge ein.

2006 Fleckenprogramme

Intelligente Fleckenprogramme stellen auch bei schwierigen Verschmutzungen optimale Waschergebnisse sicher.

2008 Trockner mit Wärmepumpe

Weltweit effizientester Trockner durch Wärmepumpentechnologie.

2009 varioSpeed

Verkürzt die Waschzeit bei geringer Befüllung um bis zu 65%.

2010 Automatisches Dosiersystem (i-DOS)

Für ein perfektes Waschergebnis und einen minimalen Verbrauch.

2016 Home Connect

Bedienen Sie Ihre Geräte von wo Sie wollen, wann Sie wollen.

2019 powerSpeed System

Höchste Waschleistung durch effektive Durchfeuchtung der Wäsche und Nutzung des Waschmittels – sogar bei voller Beladung.

2022 SmartFinish

Mit Hilfe von Dampftechnologie bis zu 50% Knitterreduktion - leichteres Bügeln, die Kleidung kann nach Programmende sofort getragen werden.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

www.siemens-home.bsh-group.com



© *K* Refined/protected by
«ergonomic communication®»